

DAS EHRENAMT

Mitteilungen des Vereins

EHRENAMT FÜR DARMSTADT E.V.

Darmstadt

Dezember 2017



20 Jahre Geschäftsstelle im Kennedyhaus

„Sehr geehrter Herr Partsch
und alle Magistratsmitglieder,



seit Anfang 1997 dürfen wir den Raum im Kennedyhaus als unsere Geschäftsstelle nutzen, seit 2006 auch noch ein anschließendes Vorzimmer.

Seien Sie versichert: wir nutzen sie gut und zum Wohle des kulturellen Lebens in Darmstadt. An vier Vormittagen in der Woche halten wir uns dort für Ehrenamts-Interessierte bzw. für Ehrenamt-Nachfragen bereit. Seither haben unsere Mitglieder mit über 400.000 Arbeitsstunden das kulturelle Leben in Darmstadt unterstützt und mitgestaltet.

Hervorzuheben sind die Tätigkeiten in den MuseumsShops (Mathildenhöhe und Hessisches Landesmuseum) sowie im Zoo-Shop im Vivarium, die auch Wochenenden und Feiertage einschließen. Die Erlöse der Shops gehen an die jeweiligen Institutionen. Das sind „bare Münzen“ für die Stadt, die ihr durch die entgeltfreien Einsätze unserer Mitglieder zufließen.

Die Bürgerinitiative EHRENAMT FÜR DARMSTADT nahm ihren Anfang im privaten Wohnzimmer. Wir freuen uns – und bedanken uns dafür – dass wir nun schon seit 20 Jahren im vierten Stock des Kennedyhauses residieren dürfen.“

Uta Müller-Merbach, 1. Vorsitzende
Regina Büchner, 2. Vorsitzende
und das Team der Geschäftsstelle
Christa Müller-Berghüser
Peter Kailing
Heinz-Bodo Kunze
Brigitte-Katharina Simon
Elisabeth Sundermann
Wolfgang Graf von Zedtwitz

Termine – Termine – Termine

Sonntag, 04. März 2018, 11:15 Uhr
27. Ordentliche Mitgliederversammlung

im MARITIM Konferenzhotel,
Rheinstraße 105, 64295 Darmstadt

Vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Bericht des Vorstandes
- TOP 3: Kassenbericht des Vorstandes
- TOP 4: Prüfungsbericht der Kassenprüfer
- TOP 5: Entlastung des Vorstandes
- TOP 6: Verschiedenes

Um den vereinsrechtlichen Vorschriften zu genügen, liegen Einladung und Tagesordnung zur Mitgliederversammlung dieser Zeitung auch gesondert bei.

Montag, 07. Mai 2018, 14:30 Uhr
Besuch der Grube Messel mit Führung

Die Veranstaltung beinhaltet umfassende Informationen zur Grube Messel während des Besuchs der Aussichtsplattform, Kaffee und Kuchen im Bistro sowie die Ausstellung im Besucherzentrum. Nähere Informationen zu Anfahrt, Treffpunkt, Dauer und Kosten werden noch bekannt gegeben.

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage (www.ehrenamt-darmstadt.de) unter der Rubrik „Aktuell“ über neuere Entwicklungen und geplante Veranstaltungen.

Ludwig-Metzger- Anerkennungspreis 2017

Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass unser Verein zu den Anerkennungspreisträgern des Ludwig-Metzger-Preises 2017 gehört.

Der Preis ist mit einer Spende in Höhe von 3.000.- Euro verbunden. Die Übergabe erfolgte im Rahmen der offiziellen Preisverleihung am 5. Mai 2017 durch den Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Sparkasse Darmstadt, Herrn Landrat Klaus Peter Schellhaas, sowie den stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Oberbürgermeister Jochen Partsch.



DANK E!

Ca. 80 Fördermitglieder unterstützen das Ehrenamt mit regelmäßigen jährlichen Beiträgen. Ihnen gilt unser ganz besonderes Dankeschön, insbesondere auch für die Erteilung einer Einzugsermächtigung. Damit sichern Sie unsere Arbeit in der Geschäftsstelle, dokumentieren das große Vertrauen, das Sie in unsere Arbeit legen und erleichtern uns die Abwicklung ungemein.

Wir gedenken unserer im Jahr 2016/2017 verstorbenen Mitglieder mit Dank und Respekt.

19.12.2016	Gerda Kling
23.02.2017	Margarete Boller
26.08.2017	Christel Heinrich-Espe
01.11.2017	Gisela Schulze

Dank an unsere Spender und Unterstützer

Durch sie wahren wir unsere Unabhängigkeit und können effektive Vereinsarbeit leisten.



Darmstädter Echo



Hessische
Staatskanzlei



entega stiftung



Maritim
Konferenzhotel
Darmstadt



Bürogemeinschaft
MerzArnoldWüpper



Merck KGaA



Software AG
Stiftung



Stadt- und
Kreissparkasse
Darmstadt

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Wissenschaftsstadt
Darmstadt

Aus unserer Arbeit

Das Wirtschaftsarchiv Hessen

Seit 2008 bin ich im **Hessischen Wirtschaftsarchiv** im Haus der Geschichte. Das HWA verwaltet die historischen Unterlagen von mehr als 150 Handels- und Handwerkskammern, Verbänden und Unternehmen und verfügt über eine Bibliothek von mehr als 25.000 Bänden. Der Leiter des Archivs, Herr Dr. Eisenbach, schlug mir folgende Aufgabe vor: Da das komplette Archiv der IHK Darmstadt im Krieg verbrannt sei, seien Nachrichten in alten Darmstädter Zeitungen zur IHK sowie Firmen, Betrieben und Unternehmen von großem Interesse. Hierbei gehe es um Berichte zur IHK-Tätigkeit und Firmenjubiläen, Unternehmens- Um- und Neubauten, Produktbeschreibungen sowie Nachrichten zur Firmenleitung. Haupteckdatenquelle sollte das schon 1738 gegründete Darmstädter Tagblatt ab der Gründung der großherzoglichen IHK 1862 sein.



Die Aufgabe wurde erst recht spannend, als ich den ersten Halbjahresband des Darmstädter Tagblattes von 1862 in der Hand hatte. Diese drittälteste deutsche Tageszeitung war als überregionale Zeitung für das Reich konzipiert und gleichzeitig offizielles Verkündungsblatt der großherzoglichen Verwaltung. Es war mir unbenommen, mich in Artikel zu Reichsneuigkeiten oder zu Wirtschaftsnachrichten aus der Region zu vertiefen. Ich befand mich von einem Tag zum anderen plötz-

lich auf einer faszinierenden historischen Zeitreise.

Und plötzlich lebte das 19. und 20. Jahrhundert auf mit weichenstellenden Daten und Erfindungen; von Otto von Bismarck als erstem preußischen Ministerpräsidenten bis hin zu Konrad Adenauer als erstem deutschen Bundeskanzler.

Für jeden Band habe ich ein Einlegeblatt angelegt, auf dem Fundstellen mit Stichworten, Nr. der Zeitung und Datum sowie Seite zur nachfolgenden Anfertigung einer Kopie vermerkt waren. Danach habe ich ab 2014 das 1945 gegründete Darmstädter Echo bis in die 90er Jahre entsprechend ausgewertet. Da wir häufig verreist sind, dauert alles etwas länger. Aber da sonst keiner die Zeit dafür hätte, ist das Wirtschaftsarchiv für meinen ehrenamtlichen Beitrag dankbar.

Seit letztem Jahr bin ich mit der Aufgabe betraut, die von den Landkreisen nach dem Krieg herausgegebenen Jahrbücher nach Hinweisen zu Firmengeschichten auszuwerten. In diesen recht volkstümlich gehaltenen Medien finden sich Artikel, bei denen ich hängenbleibe (z.B.: als die Amerikaner ins Dorf kamen; russische Gefangene als Arbeiter in der Landwirtschaft; Ausgrabung eines jungsteinzeitlichen Grabes). Aber die Jahrbücher sind auch eine Fundgrube zur Geschichte alter Mühlen, leder- und Holzverarbeitender Betriebe, über Erz- und Salzgruben bis hin zu modernen Metall-, Chemie- und Elektronikunternehmen. Hier habe ich noch einige Jahre zu tun, wobei ich nächstes Jahr mein „zehnjähriges Wirtschaftsarchiv - Jubiläum“ feiere.

*Dr. Walter Kind **



** Der Bericht musste leider gekürzt werden. Er kann in unserer Geschäftsstelle im ursprünglichen Umfang angefordert werden.*

Die Redaktion

Bildungsreise nach Berlin vom 19.6. – 22.6.2017

Auf Einladung von Brigitte Zypries, unserer Darmstädter Bundestagsabgeordneten, fuhren im Juni 2017 Ehrenamtsmitglieder zu einer Bildungsreise nach Berlin.



Beeindruckend für alle war der Reichstag mit dem Plenarsaal, seine bewegte Geschichte und die imposante Glaskuppel – zu Baubeginn höchst umstritten, heute die am zweithäufigsten besuchte Attraktion in Deutschland.



Brigitte Zypries, gab persönlich Einblicke in aktuelle Themen ihres Wirtschaftsministeriums. Hier kümmert man sich um den Brexit, aber auch um neuartige Wirtschaftssysteme im Cyberspace. Nachhaltig betroffen erlebten alle das ehemalige Stasi-Untersuchungsgefängnis sowie das Denkmal für die ermordeten Juden Europas. ‚Gänsehaut-Feeling‘ gab’s beim Bun-

desnachrichtendienst. Hier arbeiten echte Spione und, überraschend für uns, auch Wissenschaftler und Sprachtalente gehören zu den wichtigsten Mitarbeitern. Ein Besuch bei Marlene Dietrich im Museum für Film und Fernsehen sowie eine Stadt- und Spreerundfahrt durch das politische und trendige Berlin rundeten diese informative und vielseitige Reise ab.

Sturm und Starkregen machten die Heimreise zu einem Abenteuer mit Zugausfällen und Umleitungen. Spät in der Nacht trafen alle übernachtigt, aber heil und glücklich wieder in Darmstadt ein.

Anna Sasse

Tag der offenen Tür im Staatsarchiv Darmstadt

Gut besucht war der „Tag der offenen Tür“ im Staatsarchiv Darmstadt. Vorträge und Führungen durch das Haus zum Kennenlernen der einzelnen Archive und vor allem eine anschaulich bebilderte Ausstellung im Karolinensaal unter dem Titel **MAHLZEIT – Geschichte(n)** über **Essen in Hessen** sorgten für regen Publikumsverkehr. Essensbräuche, Speisen und Rezepte, beispielhaft für die jeweilige Lebenssituation im Hessischen Raum in den letzten 500 Jahren, standen im Mittelpunkt.

BKS



Ebenfalls gut besucht an diesem Tag war unser Infostand im Foyer des Staatsarchivs.

Kennen Sie die Aquarienhalle im Vivarium?

Sie suchen einen außergewöhnlichen Ort mit einer besonderen Atmosphäre für Feiern? Dann sollten Sie auch die Aquarienhalle im Vivarium ins Auge fassen.

Dorthin waren am 09.02.2017 alle ehrenamtlichen Zoo-Shop-Mitarbeiter von der Leitung des EAD eingeladen, unter dessen Verwaltung auch der Zoo steht. Ehrenamtliche Mitarbeit gibt es im Vivarium schon seit 1999. Das Verkaufspersonal im Zoo-Shop stellen sie seit 15 Jahren und genauso lange wird es koordiniert von Edith Birkhofer. In diesem besonderen Ambiente konnten die Mitarbeiter ein Buffet in Augenhöhe mit Fischen, Schildkröten und anderem Wassergetier genießen. Die Betriebsleiterin des EAD, Sabine Kleindiek, gab Hintergrundinformationen zu der Entwicklung des Vivariums seit der Zugehörigkeit zum EAD-Betrieb und brachte ihre Wertschätzung für die ehrenamtlichen Zoo-Shop-Mitarbeiter zum Ausdruck. Herr Bartholmai, Controller beim EAD, informierte über die Besucherentwicklungen und insbesondere über die stetige Entwicklung des Zoo-Shops. Einen Becher für einen Mitnahme-Kaffee (Kaffee to go) gab es als Präsent - schlüssig passend zur Idee der Müll-Vermeidung. Wir danken für die Einladung in dem besonderen Ambiente. MM



Das „Ehrenamt für Worms“ beim „Ehrenamt für Darmstadt“

Am 24.2.2017 haben uns Vorstandsmitglieder des Ehrenamtes für Worms e.V. besucht, um sich über Organisation, Mitgliederstruktur, Tätigkeitsbereiche und Finanzierung des Ehrenamtes für Darmstadt zu informieren.

Das Ehrenamt für Worms wurde 1998 gegründet und ist seitdem mit heute etwas über 70 Mitgliedern für die ehrenamtliche Unterstützung der Bereiche Kultur und Musik im Einsatz. Theater, Museen, der Tiergarten und die Stadtbibliothek sind neben der Hausaufgabenbetreuung und den temporären Einsätzen ähnlich unserer Abruflgruppe die Hauptbetätigungsfelder.

Wir freuen uns, dass wir hilfreiche Anregungen, konkrete Hinweise und Tipps zu Organisation und Finanzierung, Mitglieder- und Institutionenpflege geben konnten; ein herzliches Dankeschreiben hat uns in dieser Einschätzung bestätigt. MM



Kurznachrichten

Die Stadt Darmstadt hat ein neues Verzeichnis mit den Namen und Schwerpunkten aller Darmstädter Vereine ins Internet gestellt: unter www.darmstadtimherzen.de, Rubrik Kultur, finden Sie auch unser Ehrenamt.

Der „Engagement Tag 2017“ musste wegen des schlechten Wetters kurzfristig abgesagt werden; er wird – besseres Wetter vorausgesetzt – im nächsten Jahr stattfinden.

Aus der Arbeit unserer Beisitzer: Die Bürgerstiftung Darmstadt

Der Darmstädter Bibliotheks- kurier

Ein gemeinsames Projekt von Bürgerstiftung Darmstadt, Stadtbibliothek und Ehrenamt für Darmstadt ging im Oktober in die Erprobungsphase.

Seit der Gründung im Jahr 1959 ist es das Anliegen der Bürgerstiftung Darmstadt, Projekte in Darmstadt und für Darmstädterinnen und Darmstädter zu initiieren und zu fördern. Als Initiative von engagierten Darmstädter Bürgerinnen und Bürgern soll damit ein Beitrag für das soziale Leben in der Wissenschaftsstadt geleistet werden.

Mit dem im Oktober begonnenen Projekt „Darmstädter Bibliothekskurier“ wird gehbehinderten Darmstädter Bürgern im Stadtgebiet Darmstadt ermöglicht, das Buch- und Medienangebot der Stadtbibliothek Darmstadt in Anspruch zu nehmen. Die Bürgerstiftung übernimmt dabei die entstehenden Kosten für das Carsharing, die Stadtbibliothek die Organisation der Ausleihe und Verwaltung und unsere Helferinnen und Helfer vom EfD fahren die zuvor bestellten Bücher und Medien zu den gehbehinderten Kunden nach Hause. Während der Anlaufphase soll dies einmal wöchentlich geschehen. Auf diese Weise wird gerade auch Älteren, denen der Weg zur Stadtbibliothek nicht mehr möglich ist, der Zugang zu Literatur, Filmen, DVDs und vieles mehr ermöglicht.



Unser Mitglied Maryam Preusser beim ersten Einsatz

Und noch etwas Positives, das zeigt wie Kooperation gelingen kann: Die Stadt Darmstadt ist bereit, für den bestimmten Zeitraum einen festen Parkplatz in unmittelbarer Nähe der Stadtbibliothek zur Verfügung zu stellen, damit die Mitarbeiter der Stadtbibliothek das Auto beladen und wieder entladen können.

Wenn Sie Interesse an näheren Informationen haben, im Besitz eines Führerscheins sind und gerne beim Kurierdienst mitmachen möchten, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle des Ehrenamtes für Darmstadt.

Christa Müller-Berghüser

Werkstour Opel Rüsselsheim

Am 24. Oktober haben wir auf Empfehlung eines unserer Mitglieder das Opelwerk in Rüsselsheim besucht. In einer knapp zweistündigen Führung unter professioneller Leitung erfuhren wir viele interessante Details über die Geschichte der Adam Opel AG, besichtigten die Oldtimer-Werkstatt, das Presswerk, in welchem die Formen für den Karosseriebau entstehen sowie den imposanten Roboterpark, in welchem die Einzelteile der Karosserien scheinbar ohne Menschenhand zusammen gebaut werden. Die Führung endete in der Halle der Fertig- und Endmontage, in welcher Ober- und Unterteile der Karosserie in einem Prozess, „Hochzeit“ genannt, zusammengesetzt werden.



Unsere Gruppe in der Oldtimer-Werkstatt vor dem Opel RAK2, einem raketentriebenen Fahrzeug, mit dem 1928 mit 238 km/h ein neuer Geschwindigkeitsrekord aufgestellt wurde.

Ornament im Quadrat



Erstmals öffentlich in einer Ausstellung wurde die Jugendstilfliesen-Schenkung von Inge Niemöller präsentiert, ergänzt durch wertvolle Fliesen Olbrichs, Behrens, De Morgans und anderer Keramikünstler. Am 3. April führte die Kuratorin der Ausstellung, Stefanie Patruno, Mitarbeiter des Ehrenamtes durch die Sammlung und informierte gemeinsam mit ihrer Kollegin Yvonne Fomferra über den Siegeszug der Fliese in Europa zu Beginn des 20. Jahrhunderts, ihrer Bedeutung als Ornamentträger und zugleich Gebrauchsgegenstand sowie die ihrer Verbreitung zugrunde liegende kunst- und kulturgeschichtliche Entwicklung im privaten und gesellschaftlichen Bereich.



Zudem gab die Ausstellung Einblicke in technische Innovationen, die die Produktion hochwertiger Massenprodukte förderten. Trockenpressung, Reliefdekor, Fadenschlikerkertechnik, Umdruckverfahren sind Beispiele dieser Entwicklung.

ES

RAUMKUNST – Made in Darmstadt



Am 25. September kamen die Mitarbeiterinnen des Museumshops auf der Mathildenhöhe in den Genuss einer Führung durch die Ausstellung „Raumkunst“. Interessant und anschaulich erläuterte die Kuratorin Stefanie Patruno das Konzept der Sammlungsneugestaltung. Nicht mehr chronologisch, sondern anhand thematischer Schwerpunkte wird das besondere Schaffen der Künstlerkolonie Darmstadt zwischen 1901 und 1914 präsentiert.

Heinerfest-Stammtisch 2017

Nach den starken Regenfällen, die das diesjährige Heinerfest begleitet und beeinträchtigt haben, konnte der Heinerfest-Montag nur als gelungener Abschluss betrachtet werden: Sonne und warmes, nicht zu heißes Wetter sorgten für einen Rekordbesuch der Mitglieder des Ehrenamtes auf der Bastion.



Frische Brezeln, Käsewürfel und vor allem süßige Getränke trugen darüber hinaus zu einer fröhlichen und gemütlichen Stimmung bei.



Danke schön!

„Die neunten Darmstädter Tage der Fotografie sind erfolgreich abgeschlossen. Mehr als 3000 Menschen kamen aus dem In- und Ausland... Die positive Resonanz wollen wir gerne an Sie weitergeben. Denn mit Ihrem Beitrag konnten die Darmstädter Tage der Fotografie 2016 erst zu diesem erfolgreichen Ereignis werden. ... Wir würden uns sehr freuen, Sie weiterhin als engagierten Partner an unserer Seite zu haben.“
Alexandra Lechner und Albrecht Haag, Rüdiger Dunker und Georg Schuster, Vorstand

„Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe in diesem Jahr. Das Ehrenamt war wie immer eine große Unterstützung und wir freuen uns, dass es Sie gibt.
Ute Ritschel, Kuratorin, Verein für Internationale Waldkunst e.V.

„Wir danken dem Ehrenamt für Darmstadt sehr für die Unterstützung und freuen uns, dass sich auch in unserer Jubiläumssaison wieder viele Ehrenamtliche zum Helfen bereiterklären.“
Ann-Katrin Trebitz, Leitung Künstlerisches Betriebsbüro, Konzertchor Darmstadt

„Liebe Frau Müller-Merbach,
 ... wir wünschen Ihnen und all' Ihren Mitstreiterinnen und Mitstreitern zum bevorstehenden Weihnachtsfest ein paar ruhigere, erholsame Tage. ... Danke für Ihre unermüdliche Unterstützung bei so vielen Aufgaben!“
Dagmar Metzger, Kulturpolitische Sprecherin SPD

„Die beachtliche Kontinuität ihrer Mitarbeit im Jazzinstitut Darmstadt spricht offensichtlich sehr dafür, dass sie sich nicht nur sehr wohl fühlen bei uns, sondern auch mit der von ihnen geleisteten Arbeit erfüllt und zufrieden sind. Das freut uns sehr, weil wir ihre unverzichtbare Mitarbeit gar nicht mehr missen mögen. Herzlichen Dank für Ihr Engagement und die Unterstützung, die Sie uns dadurch zuteil werden lassen.“
Arndt Weidler, Projektleitung, Jazzinstitut Darmstadt

„Noch einmal herzlichen Dank für die Vermittlung. ... Wieder einmal hat sich erwiesen, dass das „Ehrenamt für Darmstadt“ mit seinen kom-

petenten Mitgliedern im kulturellen Bereich unverzichtbar ist.“

Christina Lange-Horn, Freunde des Schlossmuseum Darmstadt e.V.

Die Geschäftsstelle ist in der Zeit der Schulferien nicht oder nur sporadisch besetzt:



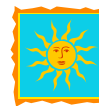
Weihnachtsferien

24.12.2017 – 13.01.2018



Osterferien

26.03.2018 – 07.04.2018



Sommerferien

25.06.2018 – 03.08.2018

In den Ferienzeiten werden wöchentlich der Anrufbeantworter abgehört sowie E-Mails und Fax-Nachrichten gelesen.

Impressum

Verein EHRENAMT FÜR DARMSTADT E.V.,

gegründet am 13.01.1994

Vereinsregister Darmstadt Nr.2436 - als gemeinnützig anerkannt.

DAS EHRENAMT erscheint unregelmäßig nach Bedarf und wird kostenlos an Mitglieder und Interessenten verteilt.

Geschäftsstelle: Kasinostr. 3, 64293 Darmstadt,

Tel. (0 61 51) 27 23 22

Fax (0 61 51)10 19 250

E-Mail: info@ehrenamt-darmstadt.de

Internet: www.ehrenamt-darmstadt.de

Vorsitzende: Uta Müller-Merbach

Regina Büchner

Schatzmeister: Peter Kailing

Schriftführer: Heinz-Bodo Kunze

Bank: Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt

IBAN DE38 5085 0150 0000 6279 25

BIC HELADEF1DAS

Nachdruck mit Quellenangabe und gegen Beleg gern gestattet.

Redaktion: Dr. Walter Kind, Heinz-Bodo Kunze, Christa Müller-Berghüser, Uta Müller-Merbach, Anna Sasse, Brigitte-Katharina Simon, Elisabeth Sundermann, Wolfgang und Jutta von Zedtwitz

Foto/Grafik: Bürgerstiftung Darmstadt, Amini Nasser, Brigitte-Katharina Simon, Katja Stenutz, Sparkasse Darmstadt, Elisabeth Sundermann, Wirtschaftsarchiv Hessen

Druck: Ralf Hellriegel-Verlag, Darmstadt